

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 83 (1965)
Heft: 18

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern. Telefon Nummer 031/25 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. Inseriertarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 20.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3, 3000 Berne. Téléphone numéro 031/25 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espèce. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: Fr. 20.50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister (Stiftungen). — Registre du commerce (fondations). — Registro di commercio (fondazioni). Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marché di fabbrica e di commercio 207 113-207 148. Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung der Vereinbarung über die Entschädigung für witterungsbedingte Arbeitsausfälle im bündnerischen Zimmereigewerbe. S. I. Bel-Air Bulle en liquidation.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123) / L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in ränden eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinselauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverscherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzurichten.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (120^e)

Gemeinschuldnerin: Domino Technik AG Zürich, Fabrikation von und Handel mit und Import und Export von elektrotechnischen und elektronischen Apparaten, Maschinen und techn. Spielzeugen, mit Sitz in Zürich 11, Venusstrasse 27.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Oktober 1964.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, 1. Februar 1965, 15.00 Uhr, im Saal des Hotel Sternen Oerlikon, Franklinstrasse 1, 8050 Zürich.

Eingabefrist: bis 24. Februar 1965.

Kt. Bern Konkursamt Bern (95)

Gemeinschuldnerin: Frau Linder-Schürch Alice, Verkäuferin, früher wohnhaft Moserstrasse 28, nun Jurastrasse 17, Bern.

Datum der Eröffnung: 17. Dezember 1964.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 12. Februar 1965.

Kt. Bern Konkursamt Bern (96)

Gemeinschuldner: Grimm Heinz, Techniker, Sägestrasse 18, Liebefeld. Konstruktionswerkstätte: Rosshäusern.

Datum der Eröffnung: 7. Januar 1965.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 1. Februar 1965, 15.00 Uhr, im Restaurant Bürgerhaus, Neuengasse 20, Bern.

Eingabefrist: 22. Februar 1965.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Solothurn (97)

Gemeinschuldnerin: Wanner A.G., Lederwarenfabrik, Feldbrunn-St. Niklaus.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Januar 1965, 10.35 Uhr.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 2. Februar 1965, 14.30 Uhr, im Restaurant «Metzgerhalle», in Solothurn.

Eingabefrist für Forderungen: bis und mit 23. Februar 1965. Die Forderungen sind Wert 12. Januar 1965 zu berechnen und sind, auch wenn sie in die vorausgegangene Nachlassstunde eingegeben worden sind, wiederum anzumelden; sie werden nicht automatisch übernommen.

NB. Von denjenigen Gläubigern, die der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen bzw. nicht beiwohnen können, und nicht bis 30. Januar 1965 schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie die Konkursverwaltung ermächtigen, eventuell in Verbindung mit einem von der ersten Gläubigerversammlung zu wählenden Gläubigerausschuss die baldmöglichste freihändige oder steigerungsweise Verwertung der gesamten Aktiven vorzunehmen, wie es dem Interesse der Gläubiger am besten entspricht. Gegenteilige Beschlussfassung (durch Mehrheit an der Gläubigerversammlung oder schriftliche Einsprachen) vorbehalten, steht der Konkursverwaltung die Befugnis zu, jederzeit alle ihr zweckmässige und nötig scheinenden Massnahmen zu treffen.

Kt. Basellandschaft Konkursamt Liestal (105)

Gemeinschuldner: Ochsner-Stalder Adolf, 1936, Autotransporte, Rischhof, Frenkendorf.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Januar 1965 (Art. 191 SchKG).

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, 3. Februar 1965, 10 Uhr, im Sitzungszimmer der Bezirksschreiberei Liestal.

Eingabefrist: bis 20. Februar 1965.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (76^e)

Gemeinschuldnerin: Hediger A. & Co, Kollektivgesellschaft, Haushalt- und kunstgewerbliche Artikel, Aarau, Entfelderstrasse 45.

Datum der Konkurseröffnung: 7. Januar 1965.

Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 27. Januar 1965, nachmittags 15 Uhr, im Restaurant Feldschlösschen in Aarau, Graben 6.

Eingabefrist: bis 18. Februar 1965.

Kt. Aargau Konkursamt Kulm (106^e)

Gemeinschuldnerin: Cera pör AG, in Unterkulm.

Datum der Konkurseröffnung: 19. Januar 1965.

Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, 9. Februar 1965, 15 Uhr, im Gasthof «Sonnen», in Unterkulm.

Eingabefrist: bis 24. Februar 1965.

NB. Sämtliche Forderungen, die für den vor der Konkurseröffnung angestrebten Nachlassvertrag angemeldet wurden, sind beim Konkursamt Kulm, Unterkulm, innert der Eingabefrist erneut anzumelden (allfällige Zinsen berechnet per 19. Januar 1965).

Kt. Aargau Konkursamt Kulm (107)

Gemeinschuldnerin: Procasa-Gesellschaft (Procasa-Company), mit Sitz in Reinach (Aargau) (Genossenschaft).

Datum der Konkurseröffnung: 23. November 1964.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 13. Februar 1965.

NB. Das Konkursamt gilt zur freihändigen Veräusserung der Konkursaktiven ermächtigt, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger innert der Eingabefrist dagegen schriftlich Einsprache erhebt.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, La Chaux-de-Fonds (108)

Faillite: Meubles Geminiani S.A., commerce de meubles, literie, rideaux, tapis, lustrerie, lingerie, ainsi que tous objets se rapportant à l'ameublement, rue Jaquet-Droz 29, à La Chaux-de-Fonds.

Date de l'ouverture de la faillite: 13 janvier 1965.

Première assemblée des créanciers: mardi 9 février 1965, à 14 heures 30, à l'Hôtel de Ville de La Chaux-de-Fonds, place de l'Hôtel de Ville 1, 1^{er} étage, salle du Tribunal.

Délai pour les productions: 23 février 1965 inclus.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (111)

Failli: Dom Charles-Joseph (père), fabricant d'horlogerie, associé dans la Société en commandite Charles Dom & Cie, également en faillite, domicilié chemin Jacques-Attenville, Grand-Saconnex/Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 14 décembre 1964 (art. 188 LPD).

Liquidation sommaire, art. 231 L.P.: 21 janvier 1965.

Délai pour les productions: 12 février 1965.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (112)
 Failli: Rosset Raphy, administrateur, associé dans la Snc de Gérance et de Participations foncières Rosset & Cie, 17 A, rue de la Croix-d'Or, domicilié 27, chemin de la Vendée, Petit-Lancy/Genève.
 Date de l'ouverture de la faillite: 7 janvier 1965 (art. 188 LPD);
 Liquidation sommaire, art. 231 L.P.: 21 janvier 1965.
 Délai pour les productions: 12 février 1965.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
 (SchKG 230.) (L. P. 230.)

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (113)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre Coparmec S. A., administration, acquisition et vente de participations à toutes entreprises industrielles, commerciales, financières et immobilières, etc., ayant son siège 3, rue Ami-Lullin, Genève, par ordonnance rendue le 13 novembre 1964 par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 21 janvier 1965 par décision du juge de la faillite.
 Si aucun créancier ne demande d'ici au 2 février 1965 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance des frais nécessaire en fr. 800, la faillite sera clôturée.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (114)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre la Société en nom collectif Carrier et Massari, entreprise de bâtiment, 7, ruelle des Templiers, Genève, par ordonnance rendue le 27 novembre 1964 par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 21 janvier 1965 par décision du juge de la faillite.
 Si aucun créancier ne demande d'ici au 2 février 1965 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance des frais nécessaire en fr. 800, la faillite sera clôturée.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (115)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre Trepper Egon T., architecte-ensemblier, commerce de meubles, tapis, rideaux, tentures, stores, etc., précédemment 15, rue Général-Dufour, actuellement domicilié 12, avenue Gallatin, Genève, par ordonnance rendue le 8 janvier 1965 par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 21 janvier 1965 par décision du juge de la faillite.
 Si aucun créancier ne demande d'ici au 2 février 1965 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance des frais nécessaire en fr. 600, la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251) (L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Dübendorf (98)
Kollokationsplan und Inventar

Im Konkursverfahren über Oehner-Bodenmann Remigius, geb. 1920, Kaufmann, Altwiesen, Brüttisellen-Wangen (ZH), gew. Inhaber eines Giroladens an der Rietterstrasse 81 in Zürich 2 und Koll.-Ges. der Utonia, Hohlstrasse 615, Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den Beteiligten beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen, vom 23. Januar 1965 an gerechnet, mit Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Uster anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt gilt.

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Uster anhängig zu machen, ansonst die Ausscheidung in Rechtskraft erwächst.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Weinfelden (99)
 für das Konkursamt Weinfelden
Kollokationsplan- und Inventaraufgabe

Im Konkursverfahren über Colorschneelldienst A.G., Bahnhofstr. 19, Weinfelden, liegen Kollokationsplan und Inventar den Gläubigern vom 22. Januar bis 1. Februar 1965 im Büro des Betreibungsamtes Weinfelden zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innerhalb der Auflagefrist beim Friedensrichteramt Weinfelden anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan in Rechtskraft erwächst.

Ct. de Vaud. Office des faillites, Lausanne (100)
 Faillie: Communauté commerciale Franval S.A., à Pully.
 Date du dépôt: 23 janvier 1965.
 Délai pour intenter action en opposition: 2 février 1965; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (116)
 Faillie: Au Bon Meuble S.A., meubles et objets mobiliers d'occasion, précédemment 41, rue de Lausanne, actuellement 9, rue de Fribourg, Genève.
 L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (117)
Modification d'état de collocation.
 L'état de collocation des créanciers de la faillite de Bourqui Georges-Roger, horlogerie-bijouterie du Mail, négociant en horlogerie-bijouterie, 2, Avenue du Mail (dp) et 7, rue de Chantepoulet (app), Genève, modifié ensuite d'admission ultérieure peut être consulté à l'Office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon, l'état de collocation modifié sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
 (SchKG. 268) (L. P. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (121)
 Das Konkursverfahren über Schmid Max, geb. 1935, von Wangen (Zürich), Kaufmann, früherer Züpfelstrasse 29, Kloten, nun Wildbachstrasse 77, Zürich 8 (gewesener Inhaber der Einzelfirma Aldosa-Sport, Kloten), ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 19. Januar 1965 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern Konkursamt Nidau (109)
 Das Konkursverfahren über Mühlheim Werner, Gottstatt-Drogerie, Orpund, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Nidau als Konkursrichter vom 19. Januar 1965 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Aargau Konkursamt Baden (110)
 Gemeinschuldner: Lusser Johann-Ulrich, 1935, Hoch- und Tiefbau, von Erstfeld, in Spreitenbach.
 Datum des Schlusses: 7. Januar 1965.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (118)
 La liquidation de la faillite de la Banque Mercantile S.A., toutes opérations bancaires, 15, rue des Glacis-de-Rive, Genève, a été clôturée par jugement de la Cour de Justice du 19 janvier 1965.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (SchKG. 257—259) (L. P. 257—259)

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur-Altstadt, Winterthur (101)
Konkursamtliche Liegenschaftsteigerungen

In den nachgenannten Konkursverfahren gelangen Donnerstag, 25. Februar 1965, ab 14.30 Uhr, im Restaurant Wartmann in Winterthur (grosser Saal), zuerst einzeln, dann gesamthaft auf öffentliche Steigerung:

Im Stadtquartier Winterthur-Altstadt

A. Aus Konkurs über Immobilien Transitas A.G., Winterthur:

I. Kat.-Nr. 4788

Das Mehrfamilienhaus mit alkoholfreier Wirtschaft «Astoria», obere Briggerstrasse 45/Zürcherstrasse, unter Vers.-Nr. 2281 für Fr. 322 000.— brandversichert (Schätzung 1958), mit 313,6 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Anmerkungen und Grunddienstbarkeiten (Gewerbebeschränkung und Alkohol-Wirtschaftsverbot) laut Grundregister.

Konkursamtliche Schätzung: Liegenschaft und Zugehör Fr. 281 248.—

II. Kat.-Nr. 4789

Das Mehrfamilienhaus an der oberen Briggerstrasse 43, unter Vers.-Nr. 2282 für Fr. 148 000.— brandversichert (Schätzung 1950), mit 365,1 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Dienstbarkeit (Wirtschaftsverbot) und Grunddienstbarkeit laut Grundregister.

Konkursamtliche Schätzung mit Zugehör: Fr. 190 322.—

B. Aus Konkurs über Bau A.G. Terral, Zürich 11 (Auftrag des Konkursamtes Schwamendingen-Zürich):

III. Kat.-Nr. 4787

Das Mehrfamilienhaus mit Bäckerei und Laden an der Zürcherstrasse 57, unter Vers.-Nr. 2280 für Fr. 240 000.— brandversichert (Schätzung 1961), mit 204,1 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Anmerkungen und Dienstbarkeit (Alkohol-Wirtschaftsverbot) laut Grundregister.

Konkursamtliche Schätzung der Liegenschaft inkl. angemerkte Zugehör: Fr. 251 550.—

IV. Kat.-Nr. 4790

Das Mehrfamilienhaus an der oberen Briggerstrasse 41, unter Vers. Nr. 2350 für Fr. 156 000.— brandversichert (Schätzung 1951), mit 584,3 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Grunddienstbarkeit (Wirtschaftsverbot) laut Grundregister.

Konkursamtliche Schätzung der Liegenschaft: Fr. 180 000.—

Für jede Liegenschaft ist vom Meistbietenden im Einzelruf an der Gant, unmittelbar vor dem (bedingten) Zuschlag eine Barzahlung von Fr. 15 000.— und für alle vier Liegenschaften ist im darauffolgenden Gesamttruf bei Uebersteigen aller Einzel-Meistangebote unmittelbar vor dem Zuschlag eine Barzahlung von Fr. 60 000.— zu leisten.

Die Lastenverzeichnisse und die Steigerungsbedingungen liegen vom 12. Februar 1965 an beim Konkursamt Winterthur-Altstadt zur Einsicht auf. Besichtigungsmöglichkeiten: Montag, 15. Februar 1965, und Montag, 22. Februar 1965, je von 14.30—16.30 Uhr.

Winterthur, 22. Januar 1965.

Konkursamt Winterthur-Altstadt:

E. Keller, Notar.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Genève Arrondissement de Genève (119)
 Débiteur: Regamey Sport, société en nom collectif, commerce d'articles de sport et de camping, 2, Avenue Pictet-de-Rochemont, Genève.
 Date du jugement accordant le sursis: 11 janvier 1965.

Commissaire au sursis concordataire: Lucien Mouchet, préposé à l'office des faillites.

Expiration du délai de production: 12 février 1965.

Assemblée des créanciers: vendredi 30 avril 1965, à 10 heures, à Genève, rue Ferdinand-Hodler 2, salle des ventes, bâtiment bureau des objets trouvés. Délai pour prendre connaissance des pièces: dès le 20 avril 1965.

Rivocazione di moratoria

(L. E. F. 298, 309.)

Ct. Ticino Pretura di Lugano-Campagna, Lugano (122)
Debitore: Müller Emil J., Radio-TV, Lugano.

Il sottoscritto commissario del concordato, richiamati i decreti della Pretura di Lugano-Campagna d.d. 10 agosto 1964 e 13 novembre 1964 di cui alle pubblicazioni nel Foglio ufficiale svizzero di commercio N° 188 del 15 agosto 1964 risp. N° 272 del 21 novembre 1964 riguardanti la concessione di una moratoria di quattro mesi a scopo di concordato al Müller Emil J., Lugano, moratoria prorogata per altri due mesi, comunica di aver rinunciato al mandato conferitogli non avendo potuto trovare un finanziamento per assicurare la conclusione del concordato.

Pertanto la Pretura di Lugano-Campagna ha decretato la revoca della moratoria a scopo di concordato concessa al signor Müller.

Si richiamano all'attenzione dei creditori i disposti dell'Art. N° 309 della LEF dell'11 aprile 1889.

Lugano, 20 gennaio 1965.

Il Commissario del concordato:
Carlo Krähenbühl.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. F. 304, 317)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Zürich Bezirksgericht Winterthur (123)
Verhandlung über die Bestätigung eines Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

Das Bezirksgericht Winterthur als Nachlassbehörde hat die Verhandlung über den von der Firma Siegenthaler W. A.-G., Damenkonfektion, Leimeggstrasse 4, Oberwinterthur, mit handelsregisterlich eingetragener Zweigniederlassung in Aarau, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Hans Glarner, Bahnhofstrasse 35, Zürich (Sachwalter: Rechtsanwalt Dr. J.J. Koradi, Technikumstrasse 82, Winterthur) ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung auf Freitag, den 5. März 1965, nachmittags 14.15 Uhr, in das Bezirksgebäude in Winterthur, Lindstrasse 10, angesetzt.

Die Gläubiger werden hiemit zur Teilnahme an dieser Verhandlung eingeladen. Einwendungen gegen die gerichtliche Bestätigung des Nachlassvertrages können an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich erhoben werden; Stillschweigen gilt als Verzicht auf Einwendungen.

Winterthur, den 21. Januar 1965.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Brunner.

Ct. Ticino Pretura di Locarno-Città, Locarno (124)

Udienza per omologazione del concordato in sede fallimentare

La Pretura di Locarno-Città comunica di avere fissato l'udienza del 10 febbraio 1965, ore 15, per la discussione sul concordato, proposto in sede di fallimento, dal debitore Bellini Ugo, fu Carissimo, piastrellista, da Brissago, in Locarno 4.

Locarno, 21 gennaio 1965.

Per la pretura: E. Pedrotta, segretario-assessore.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316* bis 316*)

(L. P. 316* à 316*)

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (102)

Homologation de concordat par abandon d'actif

Par décision du 7 janvier 1965, le président du Tribunal du district de Lausanne a homologué le concordat par abandon d'actif de la société Chauffage & Ventilation S. A., à Lausanne.

Il a désigné comme liquidateur: M. Paul Jayet, agent d'affaires breveté, St-Pierre 2, à Lausanne, et comme membres de la commission des créanciers: MM. Tauxe, de l'étude P. Blanc, agent d'affaires breveté; Michaud, de la société Fidusa S.A., à Lausanne, et Martin, de l'étude Bovard et Gachet, agents d'affaires brevetés, à Morges.

Lausanne, le 19 janvier 1965.

Le commissaire:
Max Luisier, préposé aux faillites.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Ct. de Vaud Tribunal du district, Lausanne (103)

Le président du Tribunal du district de Lausanne statuera en son audience du jeudi 28 janvier 1965, à 10 heures 30, au Palais de Justice de Monthenon, à Lausanne, premier étage, aile ouest, sur la demande de sursis concordataire, présentée par: Rummel Henri, Café des Faverges, chemin des Faverges 17, Lausanne.

Les créanciers intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation du débiteur.

Lausanne, le 7 janvier 1965.

Le président: P. R. Gilliéron.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (104²)

Spezialliquidation (gemäss Art. 134 VZG)

Der am 8. Dezember 1964 über die Transbau A.G., mit Sitz in Zürich 6, Weinbergstrasse 113, eröffnete Konkurs ist mangels Aktiven eingestellt und geschlossen worden. Auf Verlangen einer Hypothekergläubigerin wird das Liquidationsverfahren im Sinne von Art. 134 VZG durchgeführt bezüglich der Liegenschaften:

Grundbuchblatt 1700, Kat.-Nr. 3454 in Erlenbach (ZH): 841 m² Garten im Vogelsang;

Grundbuchblatt 1698, Kat.-Nr. 3455 in Erlenbach (ZH): 1200 m² Garten im Vogelsang;

Grundbuchblatt 759, Kat.-Nr. 3565 in Erlenbach (ZH): 950 m² Garten im Vogelsang.

Eingabefrist für die auf diesen Liegenschaften haftenden Grundpfandforderungen: bis 12. Februar 1965.

Zürich 6, den 19. Januar 1965.

Konkursamt Unterstrass-Zürich:
R. Eggenberger, Notar.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Nidwalden, Zug, Basel-Stadt, Schaffhausen, St. Gallen, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

13. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung der Meteor AG, Maschinentabrik, Glattbrugg-Optikon, in Opfikon (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1962, Seite 2394). Die Unterschrift von Norberto Eberenz ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Werner Stocker, von Thayngen, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

14. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung der Firma H. Diehl-Rietmann AG, in Herrliberg. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 27. November 1964 eine Stiftung. Ihr Zweck besteht in der Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firma «H. Diehl-Rietmann A.G.», in Herrliberg, sowie ihrer Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von zwei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Heinrich Diehl-Rietmann, von Unterlangenegg (Bern), in Herrliberg, Präsident des Stiftungsrates. Domizil: Glärnischstrasse 599 (c/o H. Diehl-Rietmann A.G.).

14. Januar 1965.

Zusatz-Fürsorgefonds der Zürcher Papierfabrik an der Sihl, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1954, Seite 1668). Die Unterschrift von Jean Louis Müller-Bally ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Martin Wehrli, von Berg (Thurgau), in Uitikon, Mitglied des Stiftungsrates.

14. Januar 1965.

Fürsorgestiftung der Accumulatoren-Fabrik Oerlikon, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1955, Seite 1807). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 13. August 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge zu Gunsten der Dienstpflichtigen der «Accumulatoren-Fabrik Oerlikon» sowie ihrer Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 bis 4 Mitgliedern und die Kontrollstelle.

15. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung für die Arbeiter der Emhart Zürich SA., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 9. November 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Betriebsangehörigen der Firma «Emhart Zürich SA.», in Zürich, welche nicht Destinatar der «Personalfürsorgestiftung für die Angestellten der Emhart A.G. Zug und deren schweizerischer Tochtergesellschaften», in Zürich, sind, bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall bzw. bei deren Ableben für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Ernst Meyer, von und in Zürich, Präsident; Max Burkhard, von und in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates, sowie Walter Plüss, von Basel, in Walchwil, Geschäftsführer (dem Stiftungsrat nicht angehörend). Domizil: Seefeldstrasse 224, Zürich 8 (bei der Emhart Zürich SA.).

15. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung der Angestellten und Arbeiter der Parfümerie Osswald A.G., Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 9. Dezember 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Parfümerie Osswald A.G.», in Zürich, sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von mindestens drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Dr. Jakob Dreiding, von Zürich, in Kilchberg (Zürich), Präsident des Stiftungsrates, sowie Marie Louise Dreiding, von Zürich, in Kilchberg (Zürich), und Helga Hohl, von Wolfhalden (Appenzel

A.-Rh.), in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Bahnhofstrasse 24 in Zürich 1 (bei der Parfumerie Osswald A.G.).

15. Januar 1965.

Personalfürsorge-Stiftung zugunsten des Personals der Firma J. C. Schellenberg, Hinwil, in Hinwil (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1961, Seite 214). Mit Beschluss des Bezirksrates Hinwil vom 4. März 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun Personalfürsorge-Stiftung zugunsten des Personals der Firma Möbelstoffweberei am Bachtel, J. C. Schellenberg AG, Hinwil. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für das Personal der Firma «Möbelstoffweberei am Bachtel, J. C. Schellenberg A.G., Hinwil», und dessen Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Ableben, Krankheit und Invalidität und besonderen Notlagen. Heinrich Rutz, Mitglied des Stiftungsrates, ist nun auch Bürger von Hinwil. Domizil: Zürcherstrasse (bei der Firma Möbelstoffweberei am Bachtel, J. C. Schellenberg A.G., Hinwil).

15. Januar 1965.

Personalfürsorge-Stiftung IRA, bisher in Zürich 1 (SHAB. Nr. 188 vom 13. August 1960, Seite 2390). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 8. Mai 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Sitz der Stiftung ist Kloten. Die Gesellschaft, für deren Personal die Stiftung die Fürsorge bezweckt, führt nun die Firma «Institut für Rationalisierung und Automation GmbH.» und hat ihren Sitz in Kloten. Die Unterschrift von Ludwig Steffens ist erloschen. Geschäftsdomizil: Schaffhauserstrasse 135 (c/o Institut für Rationalisierung und Automation GmbH.).

15. Januar 1965.

Fürsorge-Stiftung der Firma Ernst Manz Hotel St. Gotthard Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 303 vom 28. Dezember 1946, Seite 3786). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 24. Oktober 1963 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun Fürsorge-Stiftung der Firma Caspar E. Manz, Hotel St. Gotthard. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die von der Firma «Caspar E. Manz», in Zürich, beschäftigten Angestellten und Arbeiter und ihre Angehörigen für den Fall des Alters und des Todes, von Krankheit und Invalidität, wie in Fällen besonderer Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Die Unterschrift von Ernst Manz-Meister ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift Caspar Ernst Manz, von Zürich und Wila, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates. Domizil: Bahnhofstrasse 87 in Zürich 1 (bei der Firma Caspar E. Manz).

16. Januar 1965.

Fürsorge-Stiftung der Firma Ziegler-Huber A.G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1947, Seite 1538). Die Unterschriften von Paul Schaufelberger-Ziegler, Walter Dänzer und Elsa Schibler sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift Dr. Georg Schaufelberger, von Gossau (Zürich) und Zürich, in Kilchberg (Zürich), Präsident des Stiftungsrates, sowie Gaston Otto, von und in Zürich, und Friedrich Würzler, von Russikon, in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Die Vertretung erfolgt ausschliesslich in der Weise, dass Dr. Georg Schaufelberger mit Gaston Otto oder mit Friedrich Würzler zeichnet.

16. Januar 1965.

Fürsorge-Stiftung der Firma Sulger & Co. A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1962, Seite 2572). Mit Beschluss vom 21. Mai 1964 hat der Regierungsrat des Kantons Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Die Schreibweise des Namens der Stiftung ist nun Fürsorge-Stiftung der Firma Sulger & Co. A.G. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firma «Sulger & Co. A.G.», in Zürich, sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 Mitgliedern.

16. Januar 1965.

Fürsorge-Stiftung der Wäschefabrik A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 116 vom 23. Mai 1959, Seite 1459). Mit Beschluss vom 10. Dezember 1964 hat der Regierungsrat des Kantons Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Die eintragungsbedürftigen Tatsachen werden dadurch nicht betroffen.

18. Januar 1965.

Fürsorge-Stiftung für das nicht bei der Versicherungsanstalt schweizerischer Konsumvereine (VASK) versicherte Personal der Mühलगenossenschaft Schweiz, Konsumvereine, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 3. Dezember 1962 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter oder deren Hinterbliebene der Firma «Mühलगenossenschaft Schweiz, Konsumvereine (M.S.K.)», in Zürich, die nicht bei der Versicherungsanstalt Schweiz, Konsumvereine in Basel versichert sind, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von vier Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Otto Rüfenacht, von Walkringen (Bern), in Basel, Präsident des Stiftungsrates, und die Stiftungsratsmitglieder Fr. Heinz Henner, von und in Basel, sowie Edwin Horlacher, von Umiken (Aargau), in Kilchberg (Zürich). Domizil: Sihlquai 306 in Zürich 1 (c/o Mühलगenossenschaft Schweiz, Konsumvereine [MSK]).

18. Januar 1965.

Vulkan-Institut Immanuel Friedländer, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 94 vom 23. April 1955, Seite 1067). Förderung vulkanologischer Forschungen. Mit Verfügung vom 14. August 1964 hat das Eidg. Departement des Innern die Stiftungsurkunde geändert. Der Stiftungsrat besteht nun aus fünf bis sieben Mitgliedern.

18. Januar 1965.

Schäppi-Stiftung, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 18 vom 22. Januar 1955, Seite 220). Mit Beschluss vom 21. Mai 1964 hat der Regierungsrat des Kantons Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firma «Schäppi A.G.», in Zürich, sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage.

18. Januar 1965.

Personalfürsorge-Stiftung der J. Moser & Co. A.G. in Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 158 vom 11. Juli 1953, Seite 1699). Mit Beschluss vom 14. Mai 1964 hat der Regierungsrat des Kantons Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet neu Personalfürsorge-Stiftung der J. Moser & Co. A.G. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firma «J. Moser & Co. A.G.», in Zürich, sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Unterschrift von Jakob Ochsner ist erloschen.

18. Januar 1965.

Wohlfahrtsfonds der Firma A. Meier & Co., in Zürich 10 (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1962, Seite 811). Alfred Meier, welcher den Allianznamen Pfister trägt, führt nicht mehr Einzelunterschrift als einziges Mitglied des Stiftungsrates, sondern Kollektivunterschrift als Vorsitzender desselben. Kollektivunterschrift führen ferner neu Alfred Meier jun., von Zürich, in Uitikon (Zürich), und Bertha Alder, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Die Vertretung der Stiftung erfolgt ausschliesslich in der Weise, dass Alfred Meier-Pfister mit Alfred Meier jun. oder mit Bertha Alder zeichnet.

19. Januar 1965.

Tonhalle- und Kongressgebäude, selbständige Stiftung gemeinnützigen Charakters, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1961, Seite 3287). Die Unterschrift von Dr. Arnold Ith ist erloschen. Es führen ihre Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Heinrich von Waldkirch nun als Vizepräsident des Stiftungsrates und Karl Höhn nun als Direktor. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Bruno Anderegg, von Wattwil (St. Gallen), in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

19. Januar 1965.

Personalfürsorgefonds zugunsten des Personals der Firma Krebs & Co AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 254 vom 31. Oktober 1964, Seite 3283). Die Unterschrift von Hans Schumacher ist erloschen. Ernst Lindenmaier führt seine Kollektivunterschrift nun als Mitglied und zugleich als Sekretär des Stiftungsrates.

19. Januar 1965.

Fürsorge-Stiftung für die Arbeiter und Angestellten des Verbandes der Genossenschaften Konkordia der Schweiz und der ihm angeschlossenen Genossenschaften, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 116 vom 23. Mai 1959, Seite 1459). Mit Beschluss vom 9. Juli 1964 hat der Regierungsrat des Kantons Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun Fürsorge-Stiftung für die Angestellten und Arbeiter der Konsumgenossenschaften Konkordia. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Konsumgenossenschaften Konkordia sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht nun aus 5 bis 7 Mitgliedern. Die Unterschrift von August Winger ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Aldo Zimmermann, von Pfaffnau, in Olten, Mitglied des Stiftungsrates.

19. Januar 1965.

Personal-Fürsorge-Stiftung des Verbandes der Genossenschaften Konkordia der Schweiz, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1954, Seite 2652). Stiftung. Mit Beschluss vom 9. Juli 1964 hat der Regierungsrat des Kantons Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen des Verbandes der Genossenschaften Konkordia der Schweiz sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Unterschrift von August Winger ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Aldo Zimmermann, von Pfaffnau, in Olten, Mitglied des Stiftungsrates.

19. Januar 1965.

Stiftung für betriebswissenschaftliche Forschung (Management Science Research Foundation), in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 13. November 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Förderung der Forschung auf dem Gebiete der Betriebswissenschaften auf internationaler Ebene, widmet sich insbesondere der Bearbeitung aktueller Probleme der Unternehmensführung und kann im Rahmen dieser Tätigkeit auch entgeltliche Forschungsaufträge von Dritten entgegennehmen. Organ ist der Stiftungsrat von mindestens zwei Mitgliedern. Die Stiftung wird vertreten durch Henry E. Stettbacher, von Zürich, in Horw (Luzern), Präsident des Stiftungsrates, und Svend Tage Bak-Jensen, dänischer Staatsangehöriger, in Klampenborg bei Kopenhagen, weiteres Mitglied desselben. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Genferstrasse Nr. 11 in Zürich 2.

19. Januar 1965.

Personalfürsorge-Stiftung der Genossenschafts-Apotheke Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1958, Seite 3188). Die Unterschrift von Albert Schmid ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Otto Engelmann, von und in Winterthur, Präsident des Stiftungsrates.

19. Januar 1965.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Rud. Marty & Co. AG, Zürich, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 212 vom 12. September 1964, Seite 2762). Rudolf Marty, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Maur.

20. Januar 1965.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma «Beerex-Grill» A. Beer, 8001 Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 7. Januar 1965 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Beerex-Grill, Arthur Beer», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit. Organe sind der Stiftungsrat von vier Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Arthur Beer, von Disentis, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, mit Einzelunterschrift, sowie durch Pia Moser, von Bronschhofen, in Zürich; Werner Stampf, von Zürich, in Oberengstringen, und Albert Rusterholz, von Dielsdorf, in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Nüscherstrasse 9 in Zürich 1 (c/o Beerex-Grill, Arthur Beer).

20. Januar 1965.

Personalfürsorge-Stiftung des Gutsbetriebes Honen, Dr. Ing. Hans Gygi, Ebertswil a. A., in Hausen a. A. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 21. Dezember 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer des Gutsbetriebes Honen in Ebertswil-Hausen a. A., und ihre Angehörigen und Hinterbliebenen in den Fällen von Alter und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Dr. Ing. Hans Gygi, von Kappelen (Bern) und Aarau, in Mörken, Präsident des Stiftungsrates. Kollektivunterschrift zu zweien führen Werner Moroff, von Russikon, in Hausen a. A., Aktuar, und Ernst Weber, von Itenthal, in Brugg, Beisitzer des Stiftungsrates. Domizil: Gutsbetrieb Honen, Ebertswil a. A.

Bern - Berne - Berna
Bureau Bern

14. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung der Firma Praxis-Einrichtungen AG, Bern, in Bern (SHAB. Nr. 42 vom 22. Februar 1964, Seite 563). Die Unterschrift von Franz Guth ist erloschen. Als neues Mitglied des Stiftungsrates wurde gewählt: Horst Egon Frank, von und in Bern. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien.

18. Januar 1965.

Personalfürsorge-Stiftung der Firmen Emeb & Berger, Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau, Bern, und Salzmann & Emeb, Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau, Solothurn, in Bern (SHAB. Nr. 254 vom 31. Oktober 1959, Seite 2987). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 21. November 1964, genehmigt am 2. Dezember 1964 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 15. Dezember 1964 durch den Regierungsrat des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalfürsorgestiftung der Firma Emeb & Berger, Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau, Solothurn, Bern, Grenchen, Basel, Fribourg**. Neues Domizil der Stiftung: Gartenstrasse 1 (bei der Stifterfirma).

19. Januar 1965.

Wohlfahrtsfonds der Firma Luelsinger & Cie., in Bern (SHAB. Nr. 79 vom 5. April 1947, Seite 935). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 6. November 1964, genehmigt am 25. November 1964 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 15. Dezember 1964 durch den Regierungsrat des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun **Wohlfahrtsfonds der Firma Luelsinger & Trees AG**. Neues Domizil der Stiftung: Theaterplatz 4 (bei der Stifterfirma).

Bureau Biel

15. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung der Louis G. Vouillot Fils A.G. (Fonds de prévoyance pour le personnel de la Louis G. Vouillot Fils S.A.), in Biel (SHAB. Nr. 200 vom 27. August 1955, Seite 2192). Louis G. Vouillot, Präsident, und René Scherz, Sekretär, sind aus dem Stiftungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Stiftungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen: Jean-Pierre Vouillot, von und in Biel, Präsident (bisher Mitglied); Marcel Frauchiger, von Eriswil, in Biel, Sekretär (neu); Edith Vouillot, von und in Biel, Mitglied (neu); Marcel Frauchiger und Edith Vouillot zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten des Stiftungsrates.

19. Januar 1965.

Fürsorgestiftung der Uhrenfabrik Suter A.G., in Biel (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1961, Seite 1056). Fritz Suter, Präsident, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Robert Suter, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident des Stiftungsrates. Neu wurde als Vizepräsident in den Stiftungsrat gewählt Alfred Fritz Suter, von Büren a. d. Aare, in Biel. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

19. Januar 1965.

Fonds de prévoyance de la Maison Bréquet, in Biel (SHAB. Nr. 122 vom 30. Mai 1964, Seite 1691). Dr. med. Erich Zander, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Willy Rothen ist nicht mehr Sekretär des Stiftungsrates, bleibt aber dessen Mitglied und zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Nelly Weber geb. Zürbrugg, Ehefrau des Ernst, von Siblingen, in Le Landeron, Gemeinde Landeron-Combes. Sie zeichnet kollektiv zu zweien.

Bureau de Delémont

18. janvier 1965.

Fonds de prévoyance du personnel de Conlor S.A., à Courfaivre (FOSC. du 9 mai 1953, N° 106, page 1140). Le secrétaire, André Chapatte, a pris sa retraite. Sa signature est radiée. Il est remplacé par Raymond Bandelier, de et à Courfaivre, qui signe collectivement à deux avec les autres-membres du conseil de fondation.

Bureau Thun

18. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung von Unternehmungen der Frutiger Söhne, in Thun (SHAB. Nr. 218 vom 21. Oktober 1961, Seite 3196). Herbert Grünbaum ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Walter Kipfer, von Lützelflüh, in Thun, in den Stiftungsrat gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Luzern - Lucerne - Lucerna

12. Januar 1965.

Fürsorgefonds der Wein-Import Seherer & Bühler A.G., in Meggen (SHAB. Nr. 91 vom 20. August 1963, Seite 1123). Pius Zingg ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied in den Stiftungsrat gewählt Harry Schnyder, von Sursee und Luzern, in Luzern. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

12. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung der Fa. B. Dalla Bona, Bauunternehmung Luzern, in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde vom 30. Dezember 1964 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie für ihre Angehörigen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Invalidität und sonstiger unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Präsident mit Einzelunterschrift ist Bruno Dalla Bona, von Krummenau, in Kriens; Mitglieder sind: Herbert Müller, deutscher Staatsangehöriger, in Kriens, und Jeanette Dalla Bona, von Krummenau, in Kriens; diese beiden führen Kollektivunterschrift. Adresse: Dornacherstrasse 8 (bei der Firma).

15. Januar 1965.

Robert Hahnloser-Stiftung, in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde vom 3. Dezember 1964 haben Wwe. Dora sowie Rudolf und Georg Hahnloser, alle von und in Zürich, eine Stiftung errichtet. Sie bezweckt, materielle Mittel zur Realisierung der Programms der Moralischen Aufrüstung, in erster Linie in der Schweiz, zur Verfügung zu stellen. Insbesondere soll die charakterliche Bildung von Studenten und Jugendlichen sowie Mindermittelten in Kursen in Caux und anderen geeigneten Orten ermöglicht werden. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 15 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigte Stiftungsratsmitglieder sind: Heinrich Schaefer, von Aarau, in Aeschi bei Spiez, Präsident; Gottfried Anliker jun., von und in Emmen, und Dr. Erich Peyer, von Schaffhausen, in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Adresse der Stiftung: Pilatusstrasse 12/14 (Luzerner Kantonalbank).

13. Januar 1965.

Pensionskasse der Korporationsgemeinde Sursee, in Sursee. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. September 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt, die bei der Korporationsgemeinde Sursee in einem festen Dienstverhältnis stehenden Angestellten und Arbeiter gegen die wirtschaftlichen Folgen des Wegfalles des Erwerbseinkommens wegen Alters, Invalidität, Todesfall oder anderen Notlagen zu schützen. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Präsident ist Carl Beck; Mitglieder sind: Fritz Meyer und Georg Gassmann, alle von und in Sursee. Der Präsident zeichnet mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung; bei der Korporationsgemeindevverwaltung.

15. Januar 1965.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Fam. Bernhard Rütter, Grossmosterli, St. Erhard, in Knutwil (SHAB. Nr. 171 vom 28. Juli 1915, Seite 1812). Laut öffentlicher Urkunde vom 2. Dezember 1964 hat sich diese Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 4. Dezember 1964 aufgelöst. Sie wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

18. Januar 1965.

Personalfürsorge-Stiftung der Fa. E. Twerenbold Söhne, Kriens, in Kriens. Laut öffentlicher Urkunde und Statut vom 2. Dezember 1964 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die gegenwärtigen und ehemaligen Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und ihre Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage, ferner die Ausrichtung von Geburtszulagen und Beihilfe bei Verheiratung. Verwaltungsorgan ist der durch die Firma bezeichnete, aus einem bis fünf Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Präsident ist Hans Twerenbold; Mitglieder sind Max Twerenbold, diese von und in Luzern; Kurt Twerenbold, von Luzern, in Hergiswil (Nidwalden), und Anton Furrer, von Geunsee, in Kriens. Die Genannten zeichnen kollektiv zu zweien. Adresse: Sportweg 5.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

15. Januar 1965.

Fürsorgestiftung der Firma B. Sicher, in Hergiswil. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 16. Dezember 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten der Firma «B. Sicher, Asphaltbau-Unternehmung, Hergiswil am See», sowie für ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall und Invalidität. Die Verwaltung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, welcher durch die Stifterfirma ernannt wird. Es sind dies: Benjamin Sicher, von Wettswil am Albis, Präsident; Peter Sicher, von Wettswil am Albis und Luzern, beide in Hergiswil (Nidwalden), und Franz Sigrist, von Sarnen, in Sachseln. Der Präsident zeichnet einzeln; die übrigen Mitglieder zeichnen mit dem Präsidenten zu zweien. Domizil: bei der Stifterfirma, Käppelmatstrasse.

Zug - Zoug - Zugo

15. Januar 1965.

Varian Foundation, in Zug. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. Juni 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Vorsorge für die Arbeitnehmer der «Varian A.G.», in Zug, und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und besonderen Notlagen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern, welcher durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt wird. Dieser bezeichnet auch die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch die Mitglieder des Stiftungsrates: Dr. Warren G. Proctor, amerikanischer Staatsangehöriger, in Küsnacht (Zürich), Präsident; Victor P. Pasca, amerikanischer Staatsangehöriger, in Zug, Vizepräsident; Ralph W. Kane, amerikanischer Staatsangehöriger, in Oberwil, Gemeinde Zug; Dr. Attilio Metera, von Giubiasco, in Kilchberg (Zürich); Heinz Imthurn, von Opfershofen (Schaffhausen), in Steinhausen (Zug). Dr. Warren G. Proctor führt Einzelunterschrift. Victor P. Pasca und Ralph W. Kane zeichnen zu zweien. Dr. Attilio Metera und Heinz Imthurn zeichnen kollektiv je mit Victor P. Pasca oder Ralph W. Kane. Domizil: Baarerstrasse 77 (bei der Stifterfirma).

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

11. Januar 1965.

Norbert Zivy-Stiftung, in Basel (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1955, Seite 3384). Die Stiftung hat den Sitz nach Oberwil (Basel-Landschaft) verlegt (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1965, Seite 86) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

11. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung der Wechselstuben A.G. Basel, in Basel (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1958, Seite 1229). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. November 1964 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 9. Dezember 1964 das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Hans Tschopp A.G.** Die im Zweck genannte Fürsorge bezieht sich nun auf die Arbeitnehmer der Firma «Hans Tschopp A.G.» sowie deren Angehörige. Die Unterschrift des verstorbenen Präsidenten des Stiftungsrates Hans Tschopp-Waldmeier ist erloschen. Neu führt als Präsident des Stiftungsrates Unterschrift zu zweien: Dr. Gottfried Berger, von Waldenburg, in Liestal. Das Stiftungsratsmitglied Dr. Hans Rudi Tschopp wohnt nun in Sissach.

12. Januar 1965.

Fürsorgestiftung Hans Jakob, in Basel (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1957, Seite 2111). Die Stiftung wird infolge Erschöpfung der Mittel mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. Dezember 1964 im Handelsregister gelöscht.

12. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung des Ingenieurbüros J. Ochsner und F. Grenacher, in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. Januar 1965 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, insbesondere gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Invalidität sowie den Schutz der Angehörigen und Hinterbliebenen gegen diejenigen des Todes dieser Arbeitnehmer. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen die Mitglieder Ignaz Jean Ochsner, von Einsiedeln, in Riehen, Präsident; Fritz Grenacher, von Basel, in Riehen, und Louis Berger, von Linden (Bern), in Münchenstein. Domizil: Römergasse 5 (bei der Stifterfirma).

13. Januar 1965.

Angestellten- & Arbeiterfürsorgefonds der Firma Aktiengesellschaft Stehle & Gutknecht, Sulzer Heizungen und Lüftungen, in Basel (SHAB. Nr. 170 vom

23. Juli 1960, Seite 2192). Die Stiftung wird infolge Ueberführung der Mittel an die Stiftungen «Werkpensionskasse der Gebrüder Sulzer A. G. Winterthur» und «Angestelltenversicherung der Firma Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft Winterthur», beide in Winterthur mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 9. Juni 1964 gelöscht.

15. Januar 1965.

Augenheilanstalt in Basel, in Basel (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1963, Seite 1980). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Dezember 1964 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 12. Januar 1965 die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Augenspital in Basel**. Zweck der Stiftung ist nun: Betrieb eines Spitals für Augenkranke. Die Stiftungskommission besteht nun aus 15 Mitgliedern.

18. Januar 1965.

Fürsorgestiftung für das Personal der Konfektion Merkur A.G., in Basel (SHAB. Nr. 281 vom 30. November 1963, Seite 3407). Die Unterschrift von Martha Taschner-Gillieron ist erloschen. Unterschrift wurde erteilt an das neue Mitglied des Stiftungsrates Edwin Brunner, von Bassersdorf, in Basel, Vertreter der Arbeitnehmer. Er zeichnet mit einem Vertreter der Stifterfirma.

Schaffhausen - Schaffhouse - Seiaffusa

13. Januar 1965.

Personal-Fürsorgestiftung der Kieswerk Solenbergl AG., in Schaffhausen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 24. Dezember eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma und dessen Angehörige bzw. Hinterbliebene durch die Ausrichtung von Irerwilligen Zuwendungen bei Alter, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit, längerer Krankheit, Unfall, Militärdienst und unverschuldeter Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Ernst Hablützel, von und in Wilchingen, Präsident, und Werner Senn, von Wil (St. Gallen), in Schaffhausen, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Platz 12, bei Werner Senn, Treuhändlerin.

14. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung der Firma Georg Neck, Garage Enge, Beringen, in Beringen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. Dezember 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Stifterfirma sowie für ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit und Invalidität. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat aus 3 bis 5 Mitgliedern. Der Präsident des Stiftungsrates, Georg Neck, von Schleithelm, in Neuhausen am Rheinfall, führt Einzelunterschrift. Domizil: in der Enge, bei der Stifterfirma.

15. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung der SINAR-Fachkamera-Bau, C. Koch, in Schaffhausen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 8. Januar 1965 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit und Invalidität. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat aus 2 bis 5 Mitgliedern. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Carl Koch, von Zürich, in Stetten (Schaffhausen), Präsident, und Hans Mäder, von Schleithelm und Thayngen, in Schaffhausen, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Vordersteig 2, bei der Stifterfirma.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

13. Januar 1965.

Fürsorgestiftung der Wintro G.m.b.H., in St. Gallen (SHAB. Nr. 51 vom 7. März 1959, Seite 703). Gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 5. Januar 1965 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Name der Stifterfirma lautet nun: «Wintro AG, Skijacken und Regenmäntel, St. Gallen», derjenige der Stiftung: Fürsorgestiftung der Firma Wintro AG, Skijacken und Regenmäntel, St. Gallen.

14. Januar 1965.

Wohlfahrtsfonds der Firma Meyer-Mayor's Söhne & Co. Neu St. Johann, in Neu St. Johann, Gemeinde Krummenau (SHAB. Nr. 30 vom 5. Februar 1949, Seite 360). Gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 5. Januar 1965 wurde der Neufassung der Stiftungsurkunde zugestimmt. Der Name der Stifterfirma lautet nun: «Meyer-Mayor AG», derjenige der Stiftung: Wohlfahrtsfonds der Firma Meyer-Mayor AG. Zweck ist nun: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen im Alter oder bei Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage. Der Stiftungsrat besteht nun aus drei oder mehreren Mitgliedern. Die übrigen Änderungen berühren die bereits publizierten Tatsachen nicht. Die Unterschrift von Eduard Meyer-Mayor ist erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: André Meyer, von Triengen und Krummenau, in Neu St. Johann, Gemeinde Krummenau, Präsident, und Edouard Meyer-Desbaillets, von Triengen und Krummenau, in Neu St. Johann, Gemeinde Krummenau, Vizepräsident. Sie führen Einzelunterschrift.

14. Januar 1965.

Wohlfahrtsfond der Holzindustrie-Aktiengesellschaft St. Margrethen, in St. Margrethen (SHAB. Nr. 146 vom 27. Juni 1959, Seite 1833). Gemäss Beschluss des Regierungsrates als kantonale Aufsichtsbehörde vom 1. September 1964 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 bis 5 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen berühren die bereits publizierten Tatsachen nicht. Die Unterschriften von Fritz Waibel, Mitglied des Stiftungsrates, und Albert Halter, sind erloschen. Clito Scartazzini, Präsident, führt anstelle der Kollektivunterschrift nun Einzelunterschrift. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Hans Stoffel, von Avers (Graubünden), in Heerbrugg, Gemeinde Au, Aktuar. Er führt Einzelunterschrift.

14. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung der Firma «Gallus» Verbandwattfabrik, Kistler & Co., in Gommiswald (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1958, Seite 2721). Gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 5. Januar 1965 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Name der Stifterfirma lautet nun: «Kistler AG, Gommiswald», derjenige der Stiftung: Personalfürsorgestiftung der Firma Kistler AG, Gommiswald.

18. Januar 1965.

Fürsorgestiftung der Firma Dr. H. Cavelti, Buchdruckerei, in Rorschach (SHAB. Nr. 112 vom 14. Mai 1960, Seite 1472). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 20. Oktober 1964 ist die Stiftungsurkunde teilweise geändert worden. Der Name der Stifterfirma lautet nun: «E. Lehner, Buch- und Werbedruck, vorm. Dr. H. Cavelti», derjenige der Stiftung: Fürsorgestiftung der Firma Ernst Lehner, Buch- und Werbedruck, Rorschach. Die Unterschriften von Dr. Hermann Cavelti, Präsident, und Gion M. Cavelti sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Ernst Lehner, von Untereggen, in Rorschach, Präsident, und Edith Lehner-Kühne, von Untereggen, in Rorschach. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Aargau - Argovie - Argovia

19. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung der Firma Leuthard & Söhne AG Merenschwand, in Merenschwand. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. Dezember 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter beiderlei Geschlechts der Firma «Leuthard & Söhne A.G.», in Merenschwand, sowie für die Hinterbliebenen der Begünstigten im Alter oder bei Krankheit, Invalidität, Tod, Militärdienst, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe sind der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Laurenz Leuthard, junior, von und in Merenschwand, als Präsident; Walter Geissmann, von Hägglingen, in Muri (Aargau), und Burkard Rüber, von und in Benzenschwil. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Büro der Firma.

19. Januar 1965.

Personalfürsorgestiftung der Firma Hans Keiser, Kies- und Sandwerk AG, in Buchs. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. Dezember 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Hans Keiser, Kies- und Sandwerk AG», in Buchs, im Alter oder bei Krankheit und Unfall, im Todesfall für die Hinterbliebenen der Begünstigten. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe sind der aus 1 bis 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Die Stiftungsratsmitglieder Werner Keiser, von Reintau, in Buchs (Aargau), Präsident, und Hans Keiser, von Reintau, in Buchs (Aargau), führen Einzelunterschrift. Domizil: bei der Stifterfirma, Neubuchsstrasse 50.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

12. Januar 1965.

Angestellten- und Arbeiterfürsorge der Steckhorn Kunstseide A.G., in Steckborn (SHAB. Nr. 272 vom 21. November 1964, Seite 3512). Emil Schmid-Vellard ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde der bisherige Vizepräsident Dr. Ernst Geiger ernannt. Er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

15 gennaio 1965.

Fondo di previdenza per il personale della Birra Bellinzona S.A., in Bellinzona. Fondazione costituita con atto notarile e statuto del 21 dicembre 1964. Scopo: previdenza a favore dei prestatori d'opera della ditta fondatrice e dei loro congiunti e superstiti, nonché delle persone per le quali il prestatore d'opera ha provveduto in modo comprovabile fino in ultimo, contro le conseguenze economiche della vecchiaia, morte, invalidità, malattia, infortunio e nei casi di stato di bisogno. Consiglio di amministrazione: da due a sei membri, attualmente quattro, di cui la metà designati dalla ditta fondatrice e l'altra metà dai prestatori d'opera beneficiari, che sono: Dr. Carlo Bonetti, da Piazzogna, in Bellinzona, presidente; Peter Guhl, da Steckborn e Zurigo, in Küsnacht (Zurigo), membro; Carlo Born junior, da Grellingen, in Bellinzona, membro, e Severino Zappa, da e in Bellinzona, membro. Vincola la fondazione la firma collettiva a due dei membri del consiglio di amministrazione. Recapito: c/o ditta fondatrice, Bellinzona.

12 gennaio 1965.

Fondazione di Previdenza per il personale della Sital S. a. g. l. a Lugano. Sotto questa denominazione è stata costituita con atto notarile in data 7 dicembre 1964 una fondazione. Scopo: la previdenza a favore dei dipendenti della ditta nonché dei loro familiari superstiti, mediante la concessione di indennità in caso di vecchiaia, di morte, di malattia, di invalidità, di servizio militare e di disoccupazione. La gestione della fondazione è affidata ad un consiglio direttivo composto da 3 membri. La fondazione è vincolata dalla firma del presidente del consiglio direttivo congiuntamente con uno dei membri. Il consiglio direttivo è attualmente così composto: Ettore Giambonini, da ed in Gandria, presidente; Attilio Busi, da ed in Rovio, segretario, e Riccardo Quadroni, da Arno, in Riva San Vitale, cassiere-contabile. Recapito della fondazione: via Serafino Balestra 33, c/o Sital S. a. g. l.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Avenches

12 janvier 1965.

Fondation pro Aventico, à Avenches. Sous cette dénomination, il a été constitué, par acte authentique dressé le 12 décembre 1964, une fondation. Elle a pour but d'assurer l'exploitation et la sauvegarde des vestiges de la cité antique d'Avenches. La fondation doit notamment: entretenir les ruines visibles et conservées, entreprendre ou organiser des fouilles, assurer la sauvegarde du site et la conservation des trouvailles; assurer un cadre satisfaisant aux ruines et en faire organiser les parages en conséquence; encourager et soutenir les publications scientifiques relatives à Avenches; assurer la direction et le développement du musée romain. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de douze membres, nommés, la première fois par le comité de l'association fondatrice «Pro Aventico» et ensuite, en cas de vacance, de décès ou de démission, par cooptation par le comité de fondation lui-même. La fondation est engagée par la signature individuelle du président, Jean-Pierre Youga, de Cortaillod, à Lausanne. Adresse de la fondation: Bureaux de l'Association «Pro Aventico», rue Centrale.

Bureau de Lausanne

18 janvier 1965.

Fondation en faveur du personnel de Lactissa S.A. Lausanne, à Lausanne (FOSC. du 31 décembre 1964, page 3923). Ce nom est radié, l'administration fiscale cantonale ayant donné son accord.

18 janvier 1965.

Caisse de retraite et de prévoyance en faveur du personnel de Suchard Holding Société Anonyme, à Lausanne. Fondation. Acte authentique du 31 décembre 1964. But: venir en aide aux employés de la fondatrice en cas de vieillesse, d'invalidité, et en cas de décès aux membres de la famille de l'employé décédé. La gestion est confiée à un conseil de cinq membres. Conseil: Jean-E. Manghardt, de Zurich, à Lausanne, président; René Bégli, de Liestal, à Morges; Jean Bès, de France, au Mont-sur-Lausanne; Pierre C. Voegeli, de Rümlang (Zurich), à Pully, et Charles Jaques, de Ste-Croix, à Neuchâtel. La fondation est engagée par la signature collective à deux de René Bégli, Jean Bès et Jean-E. Manghardt, entre eux, ou par la signature de l'un d'eux avec Pierre C. Voegeli ou Charles Jaques. Adresse: Place Saint-François 14 B, chez la fondatrice.

Bureau de Morges

14 janvier 1965.

Caisse de pensions vieillesse et survivants en faveur du personnel de la Société des Soudures Castolin S.A., à Saint-Sulpice. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 30 décembre 1964, une fondation. Elle a pour but de protéger le personnel de Castolin S.A., ainsi que ses proches, contre les conséquences économiques de la vieillesse, du décès, éventuellement de l'invalidité. Elle a la faculté d'étendre cette protection au personnel d'autres sociétés du groupe Castolin. Le conseil de fondation est composé de 5 à 11 membres, dont un président et des représentants patronaux nommés par Castolin S.A. et un ou des délégués nommés par les assurés et choisis parmi eux. Le conseil de fondation désigne également un ou plusieurs vérificateurs. Il est composé de: Max Roth, de Bâle, à Saint-Sulpice (Vaud); Pierre-Ernest Hunziker, de et à Lausanne; Charles-Jean Burnens, d'Oulens, à Pully, président; Louis-Paul Monnet, de Vevey, à Lausanne; Hugo Salvisberg, de Mühleberg (Berne), à Saint-Sulpice (Vaud). La fondation est engagée par la signature collective à deux: de Max Roth et Pierre-Ernest Hunziker; de Max Roth ou Pierre-Ernest Hunziker signant avec Charles-Jean Burnens ou avec Louis-Paul Monnet; de Max Roth ou Charles-Jean Burnens ou encore Louis-Paul Monnet signant avec Hugo Salvisberg. Adresse de la fondation: dans les bureaux de Castolin S.A.

Bureau de Vevey

12 janvier 1965.

Fondation en faveur du personnel du Garage Auto-Stand S.A., à Vevey. Sous cette dénomination, il a été constitué, par acte constitutif du 30 décembre 1964, une fondation ayant pour but de venir en aide au personnel de la fondatrice «Garage Auto-Stand S.A.», à Vevey, et aux membres de leur famille en cas de vieillesse, de décès, d'invalidité et dans d'autres circonstances analogues. La fondation est administrée par un conseil de fondation de trois membres dont deux sont désignés par la fondatrice et un par le personnel. Il est composé de: Ami Leyvraz, de Puidoux, à Vevey, président; Ange Molina, de France, à Vevey, membre, et Peter Sager, de Baden, à Corseaux, secrétaire, lesquels signent collectivement à deux. Adresse de la fondation: avenue du Général Guisan 52, chez la fondatrice.

19 janvier 1965.

Fondation pour le Réarmement moral, à Montreux. Fondation (FOSC. du 28 novembre 1961, page 3585). L'inscription est radiée d'office par suite de transfert du siège à Lucerne (FOSC. du 9 janvier 1965, page 85).

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

4 janvier 1965.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Bovet Frères et Co Société Anonyme à Fleurier et de Manufacture d'Horlogerie Favre-Leuba S.A., à Genève, à Fleurier. Sous cette dénomination, il a été constitué, par acte authentique dressé le 14 décembre 1964, une fondation. Elle a pour but d'assurer le personnel de «Bovet Frères et Co Société anonyme», à Fleurier, et de «Manufacture d'horlogerie Favre-Leuba S.A.», à Genève, contre les conséquences économiques de la retraite, de la mort, et d'aider financièrement ce personnel en cas d'invalidité, de maladie ou de toute autre situation pécuniaire difficile. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de quatre membres. La fondation est engagée par la signature individuelle de Henry-Auguste Favre, du Loele et de La Chaux-de-Fonds, à Bellevue (Genève), président, et la signature collective à deux de Pierre Jeanneret, du Loele, à La Côte-aux-Fées, vice-président; Josiane Deluermoz, de et à Genève, secrétaire, et Jean Serex, de Maracon (Vaud), à Genève, caissier. Adresse de la fondation: Bureaux de Bovet Frères et Co Société Anonyme à Fleurier, Ruelle Rousseau 2.

4 janvier 1965.

Fondation en Faveur de l'Union des Sociétés Locales Couvet, à Couvet. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 23 décembre 1964, une fondation qui a pour but d'aider financièrement les associations membres de l'Union des sociétés locales à réaliser leurs buts culturels ou sportifs, conformément à leurs statuts. La gestion de la fondation est confiée à un comité composé de sept membres dont cinq sont nommés par l'assemblée générale de l'Union des sociétés locales Couvet, un par le conseil communal de Couvet et un par Edouard Dubied & Cie S.A., à Couvet. La fondation est engagée par la signature collective du président, ou du vice-président, et du trésorier, ou du secrétaire. Jean-Louis Baillois, de Couvet, est président; Roger Petitpierre, de Couvet, vice-président; Numa Rumley, de St-Sulpice (Neuchâtel), trésorier; Marcel Heyer, de Couvet et Arnex-sur-Nyon, secrétaire; tous à Couvet. Domicile: chez le président.

4 janvier 1965.

Fondation en faveur de la Société d'Emulation de Couvet, à Couvet. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 23 décembre 1964, une fondation. Elle a pour but d'assurer à la Société d'Emulation de Couvet le complément de ressources qui lui est nécessaire pour maintenir et développer à Couvet et dans la région, une vie artistique, culturelle et intellectuelle, plus spécialement pour organiser chaque année son cycle de conférences, ainsi que sa saison théâtrale et musicale. La fondation peut également soutenir financièrement d'autres activités que celles de la Société d'Emulation de Couvet dans le domaine des arts et de la culture.

La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de cinq membres au moins dont un membre est nommé par Edouard Dubied & Cie S.A., à Couvet, tandis que les autres membres sont désignés par la Société d'Emulation de Couvet. Le Département de justice du canton de Neuchâtel désigne l'organe de contrôle. La fondation est engagée par la signature collective du président et du trésorier, Jean-Claude Landry, des Verrières, à Couvet, est président, et Bernard Jeanneret, de Travers, à Couvet, trésorier. Domicile: chez le président.

Genf - Genève - Ginevra

13 janvier 1965.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Chrysler International SA (Employee Welfare Foundation of Chrysler International SA), à Genève (FOSC. du 11 juillet 1964, page 2138). Acte de fondation modifié le 20 mai 1964. But modifié: protéger le personnel de la société «Chrysler International SA», à Genève, de ses filiales et des sociétés qui lui sont affiliées, en Suisse ou à l'étranger, contre les conséquences économiques de la vieillesse et de l'invalidité; verser des prestations aux survivants du personnel décédé prématurément; faciliter aux employés l'accumulation de leur épargne personnelle et venir à leur aide dans les difficultés matérielles consécutives à la maladie, à un accident, au chômage ou à d'autres causes non fautives de dénuement. Claude Bovon, de La Tour-de-Peilz (Vaud), à Genève, membre du conseil, signe collectivement à deux. Les pouvoirs de Pierre Rebillat sont radiés.

15 janvier 1965.

Comité Permanent du Salon International de l'Automobile à Genève, à Genève (FOSC. du 22 décembre 1962, page 2798). Les pouvoirs d'Henri Gros sont radiés. Louis-Henri Mottet, de Perly-Certoux, à Genève, membre du conseil, signe collectivement à deux. Philippe de Weck, membre du conseil (inserit), a été nommé secrétaire-trésorier; il continue à signer collectivement à deux.

18 janvier 1965.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Société Anonyme de Produits Asphaltiques, SAPA, à Genève. Date de l'acte constitutif: 8 décembre 1964. But: prémunir le personnel de la «Société Anonyme de Produits Asphaltiques, SAPA», à Genève, contre les conséquences économiques de la vieillesse et de l'invalidité; venir en aide aux membres du personnel de ladite société qui seraient dans la gêne par suite de maladie, accidents, chômage et service militaire. En cas de décès de l'un d'eux, la fondation peut venir en aide à sa famille. Administration: conseil de deux membres au moins. Signature: collective de René Rossi, d'Henniez (Vaud), à Pully (Vaud), président, et Albert Torrent, de Nax (Valais), à Genève, secrétaire, tous deux membres du conseil. Domicile: 19, avenue Blanc, chez la Société Anonyme de Produits Asphaltiques, SAPA.

19 janvier 1965.

Caisse de pensions de la Lloyds Bank (Foreign) Limited, Londres, succursale de Genève, à Genève (FOSC. du 15 juin 1963, page 1756). Acte de fondation modifié le 15 décembre 1964. Nouveau nom: Caisse de pensions des succursales suisses de la Lloyds Bank Europe Limited, Londres. But modifié: assurer aux directeurs et employés des succursales suisses de la «Lloyds Bank Europe Limited», à Londres, appelés à prendre leur retraite par suite de maladie, d'accidents ou de vieillesse, ou, en cas de décès, à leurs veuves, une rente ou un versement en capital, complémentaire à la pension légale accordée par la Confédération (Assurance Vieillesse et Survivants). Domicile: 1, place Bel-Air, chez la Lloyds Bank Europe Limited, Londres, succursale de Genève.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 207113.

Date de dépôt: 27 novembre 1964. 18 h.

Maggi S.A., Kempttal (Zurich). — Fabrication et commerce.

Pâtes alimentaires, riz et mets de riz, produits de meunerie de céréales (excepté les fourrages), légumes, fruits, viandes, poissons, volailles, tous produits précités également sous forme d'extraits, de gelées ou de conserves ainsi que sous forme de plats cuisinés et de conserves congelées ou déshydratées. Lait frais ou en conserve, aliments laitiers en poudre, succédanés d'aliments laitiers, yogourts, produits de crèmes à base de lait, beurres, fromages, boissons non-alcooliques à base de lait; graisses et huiles alimentaires; œufs; confitures, produits à tartiner à base de lait, sucre, fruits, viande ou de poisson; soupes, bouillons. Cacao, chocolat, bonbons et sucreries, miel et succédanés de miel, sucre, articles de confiserie et de pâtisserie, desserts-poudings; glaces comestibles et conserves de glaces comestibles; poudres et essences pour la préparation de glaces comestibles, thés et extraits de thés; cafés et extraits de cafés, succédanés de cafés et extraits de succédanés de cafés; sauces, arômes pour des buts alimentaires, épices. Jus de fruits, boissons non-alcooliques, sirops, extraits et essences pour faire des boissons non-alcooliques. Aliments diététiques et aliments diététiques fortifiants. conserves alimentaires diététiques et plats cuisinés diététiques. (Cl. int. 5, 29 à 32)

MAGGI



La marque est exécutée en jaune et rouge.

Nr. 207114. Hinterlegungsdatum: 27. November 1964, 17 Uhr.

Lovida S.A., Bahnhofstrasse 42, Chur. (Graubünden).
Fabrikation und Handel.

Parfümerien und kosmetische Mittel. (Int. Kl. 3)



Nr. 207115. Hinterlegungsdatum: 30. November 1964, 18 Uhr.

Gaba AG, St. Johans-Vorstadt 98, Basel. — Fabrikation und Handel.

Medizinische, pharmazeutische, hygienische Produkte und Präparate. (Int. Kl. 5)



Johanniter

Nr. 207116. Date de dépôt: 30 novembre 1964, 18 h.

Geo. E. Keith British Stores, Ltd., 100 Perkins Avenue, Brockton (Massachusetts, U.S.A.). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 109317. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 30 novembre 1964.

Souliers pour hommes et femmes. (Cl. int. 25)



Nr. 207117. Hinterlegungsdatum: 30. November 1964, 17 Uhr.

HANDAR Handarbeit & Wolle AG, Bahnhofstrasse 83, Zürich 1.
Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 109073. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. November 1964 an.

Garne aller Art und daraus hergestellte Produkte, Handarbeiten und zu deren Herstellung dienende Utensilien. (Int. Kl. 23 bis 26)

Handar

Nr. 207118. Hinterlegungsdatum: 30. November 1964, 17 Uhr.

Bausch & Lomb Incorporated, 635 St. Paul Street, Rochester (New York, USA). — Fabrikation und Handel.

Augenlinsen. (Int. Kl. 9)

BALOPTIK

Nr. 207119. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1964, 18 Uhr.

Ake Larsson, Fränsta (Schweden). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 110199. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Dezember 1964 an.

Uhren, Uhrenteile, Uhrenarmbänder, Staubsauger, Bohnermaschinen, Füllfedern. (Int. Kl. 7, 9, 14, 16)



Nr. 207120. Date de dépôt: 4 décembre 1964, 20 h.

Société des Produits Nestlé S.A., Vevey (Vaud).
Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 110670. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 4 décembre 1964.

Farine lactée, lait condensé sucré ou non sucré, chocolats et autres produits alimentaires, notamment: substances à base d'extraits végétal ou animal, conserves de fruits, de viandes et poissons, condiments et épices, huile de maïs, viande frigorifiée, œufs de poisson, caviar, poivre rouge, sels, végétaux, extrait de viande, jambons, lard, saucisse, extrait de malt, pickles, viande fumée, viande assaisonnée, poisson fumé, sec et mariné, conserves de volaille, sauces, viande fraîche, œufs, beurre, fromage, graisses, margarine, huiles.

(Cl. int. 29 à 31)



Nr. 207121. Date de dépôt: 8 décembre 1964, 22 h.

Union Laitière Vaudoise, 35, rue St-Martin, Lausanne.
Fabrication et commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° 108040 de Laetissa S.A. Lausanne, à Lausanne. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 4 août 1964.

Produits alimentaires lactés. (Cl. int. 29)



Nr. 207122. Date de dépôt: 8 décembre 1964, 22 h.

Union Laitière Vaudoise, 35, rue St-Martin, Lausanne.
Fabrication et commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° 108660 de Laetissa S.A. Lausanne, à Lausanne. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 30 août 1964.

Lait en poudre vitaminisé. (Cl. int. 29)



Nr. 207123. Date de dépôt: 8 décembre 1964, 22 h.
Union Laitière Vaudoise, 35, rue St-Martin, Lausanne.

Fabrication et commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° 108747 de Lactissa S.A. Lausanne, à Lausanne. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 11 novembre 1961.

Produits alimentaires lactés, produits alimentaires lactés et vitaminisés.
(Cl. int. 29)

Lactissa

Nr. 207124. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

ATAMIR

Nr. 207125. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

BRINALDOZ

Nr. 207126. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

CALSIOLAN

Nr. 207127. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

CLUSOSAN

Nr. 207128. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

DAVAREL

Nr. 207129. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

FRIDERON

Nr. 207130. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

GATINAR

Nr. 207131. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

RISTRESAN

Nr. 207132. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

TERNELIN

Nr. 207133. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

UMREL

Nr. 207134. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

UMPREL

Nr. 207135. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

WASANDA

Nr. 207136. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

YAMIGINE

Nr. 207137. Hinterlegungsdatum: 6. November 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und kosmetische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nahrungsmittel, Pflaster, Verbandstoffe, kosmetische Produkte, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 1, 3, 5)

ZADITEN

Nr. 207138. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1964, 13 Uhr.
Mineralquelle Egglisau Aktiengesellschaft, Egglisau.
Fabrikation und Handel.

Alkoholfreie Getränke jeder Art. (Int. Kl. 32)

KESCH

Nr. 207139. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1964, 13 Uhr.
Mineralquelle Egglisau Aktiengesellschaft, Egglisau.
Fabrikation und Handel.

Alkoholfreie Getränke jeder Art. (Int. Kl. 32)

PLAZA

Nr. 207140. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1964, 13 Uhr.
Mineralquelle Eglisau Aktiengesellschaft, Eglisau.
Fabrikation und Handel.

Alkoholfreie Getränke jeder Art. (Int. Kl. 32)

POINTE

Nr. 207141. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1964, 13 Uhr.
Mineralquelle Eglisau Aktiengesellschaft, Eglisau.
Fabrikation und Handel.

Alkoholfreie Getränke jeder Art. (Int. Kl. 32)

SCREEN

Nr. 207142. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1964, 13 Uhr.
Mineralquelle Eglisau Aktiengesellschaft, Eglisau.
Fabrikation und Handel.

Alkoholfreie Getränke jeder Art. (Int. Kl. 32)

SHILO

Nr. 207143. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1964, 13 Uhr.
Mineralquelle Eglisau Aktiengesellschaft, Eglisau.
Fabrikation und Handel.

Alkoholfreie Getränke jeder Art. (Int. Kl. 32)

SHIPMASTER

Nr. 207144. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1964, 13 Uhr.
Mineralquelle Eglisau Aktiengesellschaft, Eglisau.
Fabrikation und Handel.

Alkoholfreie Getränke jeder Art. (Int. Kl. 32)

SIX

Nr. 207145. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1964, 13 Uhr.
Mineralquelle Eglisau Aktiengesellschaft, Eglisau.
Fabrikation und Handel.

Alkoholfreie Getränke jeder Art. (Int. Kl. 32)

SLIM

Nr. 207146. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1964, 13 Uhr.
Mineralquelle Eglisau Aktiengesellschaft, Eglisau.
Fabrikation und Handel.

Alkoholfreie Getränke jeder Art. (Int. Kl. 32)

SWIX

Nr. 207147. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1964, 13 Uhr.
Mineralquelle Eglisau Aktiengesellschaft, Eglisau.
Fabrikation und Handel.

Alkoholfreie Getränke jeder Art. (Int. Kl. 32)

TONQUIN'S

Nr. 207148. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1964, 13 Uhr.
Mineralquelle Eglisau Aktiengesellschaft, Eglisau.
Fabrikation und Handel.

Alkoholfreie Getränke jeder Art. (Int. Kl. 32)

TOUCH

Andere gesetzliche Publikationen - Autres publications légales

Antrag

auf Allgemeinverbindlicherklärung der Vereinbarung über die Entschädigung für witterungsbedingte Arbeitsausfälle im bündnerischen Zimmereigewerbe

((Bundesgesetz vom 28. September 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen))

Der Schweiz. Zimmermeister-Verband, Sektion Graubünden der Graubündner Kantonal-Schreinermeisterverband der Schweiz, Bau- und Holzarbeiterverband der christliche Holz- und Bauarbeiterverband der Schweiz und der Schweiz. Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter.

haben am 9. November 1964 eine Vereinbarung über die Entschädigung für witterungsbedingte Arbeitsausfälle im bündnerischen Zimmereigewerbe abgeschlossen.

Am 22. Dezember 1964 haben die vertragschliessenden Verbände dem Kleinen Rat des Kantons Graubünden den Antrag um Allgemeinverbindlicherklärung verschiedener Bestimmungen eingereicht. Die Dauer der Allgemeinverbindlicherklärung soll vom Datum der Veröffentlichung bis zum 31. März 1966 gelten.

Die allgemeinverbindlich zu erklärenden Bestimmungen sind im Amtsblatt des Kantons Graubünden, Nr. 3, vom 22. Januar 1965 veröffentlicht.

Allfällige Einsprachen gegen diesen Antrag sind dem unterzeichneten Departement schriftlich und begründet innert 14 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzureichen. (AA. 18)

Departement des Innern und der Volkswirtschaft
des Kantons Graubünden:

Brosi

S. I. Bel-Air Bulle en liquidation

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la S.I. Bel-Air Bulle ayant décidé la dissolution de la société a désigné comme liquidateur unique Monsieur Henri-Albert Jacques, p. a.: Imefbank, avenue de la Gare 9, Bulle.

Les créanciers sociaux sont sommés de produire leurs créances jusqu'au 28 février 1965 en mains du liquidateur. (AA. 13)

Bulle, le 18 janvier 1965.

Le liquidateur.

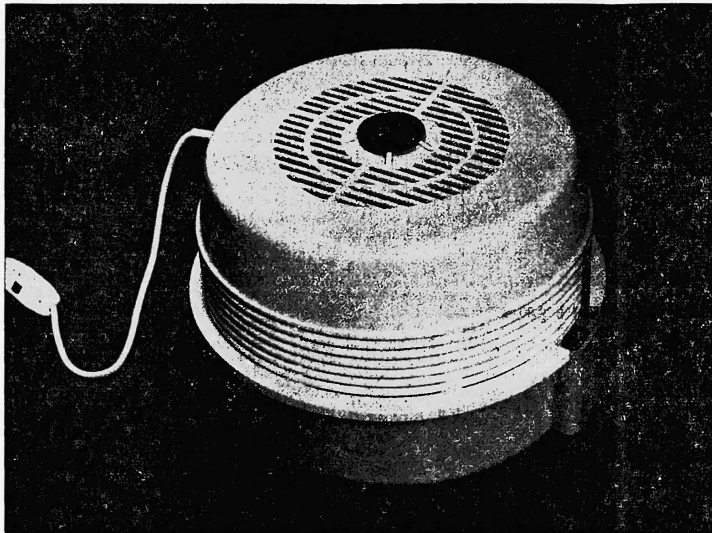
Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beitritte - Chèques postaux, adhésions

Aarau: Garage Stauffer AG 50-4988. - Ryser Paul sanit. Anlagen 50-8134. - Schmucki Berti 50-13841. Aarwangen: Oberaarg. Kleinkaliberverbands-Schützenfest 1965 49-3000. Adliswil: Brander Gottlieb Gody Verpackungen 80-63719. - Wellinger Fritz Plastik-Apparate 80-63644. Aigle: Michelet Marcel Chanoine 18-867. Allschwil: Société mutuelle française 40-34406. Andwil (SG): Ludin Heinz dipl. Installateur Spenglerei 90-18245. Baar: Zeberberg-Meister J. Gipser 60-21742. Bäch (SZ): Hirsbrunner Alfred techn. Kaufmann 80-34056. Baden: Balestra R. Shell-Service Station 50-10787. - Keller-Renfer Erwin Ennetbaden 50-5197. - Ruggli Hanspeter Werbung und Verkauf 50-12035. - Schweiz. Kranken- und Unfallkasse Zoku Sektion Baden II 80-16284. Basel: Altersheim Oekolampad 40-34468. - Amico-verlags- u. Vertriebs GmbH 40-34485. - Baugenossenschaft Reichenstein 40-34398. - Beuggert Hans Kassier 40-34465. - Bongart Werner Abteilungsleiter 40-34478. - Buser-Weibel Erich 40-34464. - Büttiker-Petitprin Walter 40-34450. - Danzas AG PS Verkehr 40-34472. - Danzas AG Weinverkehr 40-34500. - Diener-Chwat M. 40-34461. - Gemeinderschaft Heimatland 40-34441. - Cerspach-Cuenne F. Kaufmann 40-34462. - Huber-Weichmann Hans 40-34481. - Huterischer Bund Sektion Basel 40-34489. - Inter-Kommerz- u. Finanz-Bank 40-34444. - Intravel AG Verwaltungs- und Inkasso-Gesellschaft 40-34469. - Kipfer & Co Ch. Papier en gros Bureaubedarf 40-34393. - Köhler-Krämer Hans 40-34459. - Maurer Ariste Bettfedern Duvels Kissen 40-34438. - Kresser Carl & Eduard A. Ruof 40-34446. - Mettler Heinz Fahrtschule 40-34484. - Morgenadmission deutschschweizer Zweig 40-34475. - Mosimann Isabelle Directrice 40-5004. - Riedo-Schick Helene 40-34456. - Saligari Primo Garage Alta Romeo-Service 40-34492. - Schaffner-Allemann Susanne 40-34486. - Schärz-Senn Adolf 40-34473. - Schelker-Berchtold René 40-34432. - Schwarz Jakob Vertreter 40-34471. - Staroba Stahlrohrkonstruktionen R. A. Schneider 40-34467. - Stoll-Wasilowicz Walter Georg 40-34476. - Urbani Valentina Frau 40-34463. - Vereinigung der ABC-Offiziere von Basel und Umgegend 40-34447. - Weibel-Morf J. 40-34445. - Wirz J. Pneutron 40-34457. Bessersdorf: Koch-Züllig Emil 80-63685. Bellikon: Steger Hans Mattenhof 50-10586. Bern: Centrum Buchversand GmbH 30-4703. - Hänsl Jürg lic. oec. Bümpliz 30-32434. - Hausverwaltung Kramgasse 14 Notar Max Roth 30-22725. - Hug-Studer Beat 30-32427. - Milani & Cie Arthur Bauunternehmung 30-300. - Mitternachts-Mission der evang. Gesellschaft des Kts. Bern 30-8900. - Mosaica GmbH 30-32431. - Pérez de Cuellar Javier 30-21472. - Personalfürsorgegattung der Firma Adolf Künzi AG Akag 30-32440. - Siegfried Werner Kfm. Angestellter Bümpliz 30-10118. - Skiversicherung Sekundarschule Schwabgut Felix Märki 30-28838. - Tschan Bruno Dr. med. dent. Zahnarzt 30-32414. - Witschi Hans Systems

Engineer IBM 30-32442. - Ulmer Ferdinand Kaufmann 30-32444. Biel-Bienne: Béhar Albert employé de commerce 25-12056. - Gabus Roger mécanique de précision 25-12063. - Lüscher-Racine Renée Mme 25-2980. - Recal SA éléments préfabriqués 25-12050. - Uebersax Pauline Frau 25-8918. - Wipf Franco employé de commerce 25-9536. Binningen: Bühlmann Roger Ralex-Verlag 40-9721. Birmensdorf (ZH): Steiner Paul Fleisch und Wurst 80-34292. Birr-Lupfig: Willner H. R. Rohrleitungs-Maschinen- u. Stahlbaumontage Birr 50-12619. Birsfelden: Müller-Altenbach Roger 40-34452. - Wohlgemuth H. Dr. rer. pol. Merkur Spezialinstitut für Buchhaltungskurse 40-34440. Bischofszell: Rutishauser Silvio Garagenbau Bischofszell-Nord 90-14668. Bottighofen: Bürgergemeinde 85-1306. Bottmingen: Flückiger-Maas Gottlieb 40-33413. Breil/Brigels: Carigiet AG Gebr. Bauunternehmung 70-1175. Bretzwil: Krankenfürsorge schweiz. Krankenkasse Geschäftsstelle Bretzwil 40-9080. Brig: Joly Raymond instituteur 19-6416. Brittnau: Veraphon-Union Emmy Suter 46-3001. Brüttisellen: Wermelinger Bruno mech. Werkstätte 80-63688. Bülach: Keller Ernst Vertreter 80-63740. - Mantel-Hediger Willy dipl. Maschinentechniker 80-63683. Bürzlen (TG): Vogt-Fleisch S. 85-3076. Bussigny-près-Lausanne: Cevey André gypserie peinture 10-16323. Bützberg: Fluggenossenschaft 49-1564. La Chaux-de-Fonds: Ehrhart Jean-Paul conseiller technique 23-3405. Fondation Jean XXIII 23-4545. - Groupe d'étude socialiste 23-5160. - Perrin J. Pierre employé 23-5174. - Romero Alin représentant 23-5159. - Wyser Edmond 23-770. - Wysser Willy 23-1502. - Wyss Ernest représentant 23-5161. Charvornay: Laurent-Blumer Lucien gypserie peinture 10-25511. Chur: Beldona Chur Corsets und Linzette SA 70-5570. - Meier-Müller Clara 70-4262. - Schwingclub 70-6172. - Treuhänderbüro R. Salzer 70-2233. Concise: Rigoli Rémy entrepreneur 10-11258. Courgenay: Uhlmann Eric serrurerie 25-7688. Courmaithe: Union fanfare 25-9283. Courtenay: Cercle scolaire Courtenay-Courtauman 17-6767. Courtelette: Section de Courtelette de la fédération chrétienne des ouvriers sur métaux de la Suisse 25-11703. Dagmersellen: Fellmann Klaus Gemeindeführer Unkunds-person 60-21760. Davos Platz: Hinderling R. Pfr. 70-1897. Dietikon: Källiker & Co Blumenhaus Seefeld Zürich 80-22678. Dietlikon: Rüter-Schroeder Wilhelm 80-63684. Dintikon: Körner-Brunner Martha 50-13147. Dittingen: Schmidlin-Waldmann Erwin Landmaschinen 40-34448. Domat/Ems: 50-Jahr-Feier Jahrgang 1915 70-7971. - Walder-Danusser A. Waschsalon und chem. Reinigung 70-3034. Dulliken: Frey Willy Posthalter 46-4796. Ebersecken: Gemeindeführer 60-21712. Effretikon: Eisenbahner-Baugenossenschaft 84-6993. Eendingen: Maschinen- u. Apparatebau Linus Meier 50-8296. Engi: Hofer Josef Elektromonteur 80-63645. Epalinges: Bertscher Anita Mme 10-25542. Ermatingen: Evang. Kirchenpflege 85-4849. Evilard: Wettstein René représentant 25-12064. Fenalest-sur-Bex: Pittier frères charpente et menuiserie 18-477. Flums: Zuchtbuchführer-Vereinigung der Kantone

Trockene Luft im Büro, zu Hause?



Verwenden Sie unseren Luftbefeuchter! ER reinigt, filtert und befeuchtet die Luft! ER hinterlässt keine Wasser- und Kalkflecken! ER arbeitet geräuschlos! ER ist leistungsfähig, formschön, preisgünstig, ein 100prozentiges Schweizer Qualitätsprodukt. ER ist SEV-geprüft! ER heisst BRAC - AIRMASTER Typ S und ist in jedem Fachgeschäft erhältlich. Trockene Luft im Büro, zu Hause? --- Verwenden Sie BRAC - AIRMASTER! Verlangen Sie Bezugsquellennachweis.

FIRMA OTTO SCHUMPF, ELEKTRISCHE APPARATE, BAAR / ZG
an der Lorze Tel. (042) 4 36 84

Ygnis Heizkessel

Ygnis Kessel ag Luzern

Wegen besonderer Umstände zu verkaufen an Benzin-Grossfirma oder andere Grossfirma der Autozubehörbranche:

2 Markenartikel der Autozubehörbranche

Es handelt sich um sehr interessante Produkte, die hohe Verdienstmöglichkeiten bieten. Fabrikation könnte weiterhin durch uns besorgt werden.

Interessenten wollen sich bitte melden unter Chiffre Hab 50006 an Publicitas, 3001 Bern.

Wegen Nichtgebrauch zu verkaufen

1 elektrische

Schreibmaschine, Underwood

Modell Golden-Touch, neuwertig

2 Diktiergeräte

Modell DIKTOR D 76, mit Stahlband-Kassetten, neuwertig.

Die Maschinen werden mit Garantie und zu günstigen Preisen abgegeben.

Offerten und Anfragen sind zu richten an Chiffre A 55 743-36 an Publicitas AG, 3000 Bern

Warenumsatzsteuer

(Ausgabe Januar 1965)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 44 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzählungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblatten Bern

PRÊTS depuis 50 ans discrétion complète garantie

- Sans caution jusqu'à Fr. 10 000.—
- Pas d'enquête auprès du propriétaire ou de l'employeur.
- Nous avons de la compréhension pour votre situation.

A la Banque Procrédit, Fribourg
Veuillez m'envoyer la documentation sans engagement et sous enveloppe fermée.
Nom _____
Prénom _____
Rue _____ N° _____
Localité _____ Canton _____

Verlangen Sie vom SEAB, unentgeltliche Zusendung von Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Der Inhaber des nachstehenden Schweiz. Patentes wünscht dasselbe zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen:

Nr. 359457 betr. Procedimento per stendere un tappeto bituminoso stradale secondo una livelletta prestabilita.

Anfragen befördern:

Kirchhofer, Ryffel & Co.

Patentanwaltsbüro
8001 Zürich
Bahnhofstrasse 58

Zur Konsolidierung einer

I. Hypothek

suchen wir Fr. 2 200 000.— (evtl. in grösseren Teilbeträgen) zu banküblichen Konditionen auf neues Wohn- und Geschäftshaus in Zürich.

Interessenten erhalten detaillierte Unterlagen unter Chiffre 30037-42 an Publicitas 8021 Zürich

Cadeaux publicitaires

ou cadeaux de jubilés

Un choix énorme — et toujours les dernières nouveautés! Pour chaque budget — pour tous les goûts. Nous vous aidons avec plaisir à trouver l'article qu'il vous faut! Demandez dès aujourd'hui, sans engagements, la visite de notre représentant.

Fabrication et représentations générales:
Kurt Herzog SA. 8006 Zürich

Schaffhauserstr. 24
Tel. 051 7 28 40 48

A vendre

IMMEUBLE INDUSTRIEL

en excellent état, dans localité fribourgeoise à 3 km d'Avenches, 6 km de Morat et 15 km de Fribourg; à proximité route cantonale.

Cet immeuble comprend:

magnifiques dépôts pouvant être transformés (dont deux avec installation de climatisation), quai de déchargement, garage pour deux camions, faisant au total 3800 m² environ. Terrain attenant de 3707 m² offrant de larges possibilités d'extension.

Appartement de 6 chambres, 1 cuisine, 1 chambre de bains, cave et galetas, 1 bureau.

Convientrait pour petite industrie ou comme dépôt.

Offres et renseignements sous chiffre P 78-2 V, à Publicitas, Vevey.

Rechnungsruf infolge öffentlichen Inventars

(Art. 582 ZGB)

über den am 8. Januar 1965 verstorbenen Herrn Max Lätcher, Kaufmann, geboren 1913, von Luzern und Reiden, wohnhaft gewesen in Luzern, Weinbergstrasse 74, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma «Max Lätcher, Import-Export und Grosshandel mit Früchten und landwirtschaftlichen Produkten usw., Luzern».

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner (einschliesslich Bürgschaftsgläubiger) bis und mit 23. Februar 1965, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Luzern, den 23. Januar 1965 Teilungsamt der Stadt Luzern

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

in Erbschaftssachen des am 11. Januar 1965 verstorbenen

Albert Meyer-Ammann

gew. Schmiedemeister, geboren am 13. April 1899, von und wohnhaft gewesen in Reiden, Oberdorf.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit 23. Februar 1965 bei der Gemeindeganzlei Reiden anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, die die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar (Art. 580 und ff., 590 und 591 des ZGB und § 75 und ff. des kantonalen Einführungsgesetzes).

Reiden, den 19. Januar 1965

Die Teilungsbehörde

ESCHER WYSS

Wir suchen für unsere Abteilung RECHNUNGSWESEN eine(n)

Buchhalter(in)

zur selbständigen Führung der Immobilien-Buchhaltung und Erledigung anderer interessanter Arbeiten in der Finanzbuchhaltung und eventuell in der Nachkalkulation.

Wenn Sie Freude an abwechslungsreicher Arbeit haben und die Voraussetzungen für diese Stelle erfüllen, so richten Sie bitte Ihre Offerte mit handschriftlichem Lebenslauf, Zeugniskopien und Photo an das Personalsekretariat der

ESCHER WYSS AG
8023 Zürich Postfach